

Die Glocken der evangelischen Kirche St. Andreas zu Braunschweig

Eine vollständige Darstellung des Geläutes findet sich in:

Sebastian Wamsiedler: Die Geschichte der Glocken von Sankt Andreas zu Braunschweig.
In: Peter Albrecht und Henning Steinführer (Hrsg.): Die Türme von Sankt Andreas zu Braunschweig,
Braunschweiger Werkstücke Band 112, S. 267-298. Hannover 2009.



St. Andreas (Fotos Sebastian Wamsiedler)



Gotisches Glockenhaus zwischen den Türmen

Die Ausarbeitung ist urheberrechtlich geschützt. Verwendung in wissenschaftlichen und sonstigen Publikationen sowie Gutachten nur mit Quellenangabe.
Nachdruck nur in Absprache m. d. Verfasser.

Glocke	I	II	III	IV
Name	<i>Salvator-/ Christusglocke</i>	<i>Andreas-/ Apostelglocke</i>	<i>Friedensglocke</i>	<i>Valentins-/ Vaterunserglocke</i>
Gießer	Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock (Florence Hüesker)	Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock (Florence Hüesker)	Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock (Florence Hüesker)	Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock (Florence Hüesker)
Gußdatum	28.4.1989	23.10.1987	23.10.1987	23.10.1987
Gußort	Gescher	Gescher	Gescher	Gescher
Material	Bronze	Bronze	Bronze	Bronze
Gewicht	2880 kg ¹	1920 kg	1077 kg	761 kg
Durchmesser	1635 mm	1440 mm	1193 mm	1054 mm
Schräge Höhe	1560 mm	1320 mm	1100 mm	995 mm
Schlagringdicke original	122 mm	113 mm	98 mm	77 mm
Schlagringdicke Anschlagstelle	117 mm	110 mm	95 mm	75 mm
Joch	Holz (gerade)	Holz (gerade)	Holz (gerade)	Holz (gerade)
Klöppelaufhängung	Hängeeisen	Hängeeisen	Hängeeisen	Hängeeisen
Schlagton	h [°] +7	cis ¹ +7	e ¹ +7	fis ¹ +7
Unterton	H +4	cis [°] +2	e [°] +4	fis [°] +7
Prime	h [°] +5	cis ¹ +6	e ¹ +7	fis ¹ +7
Terz	d ¹ +5	e ¹ +5	g ¹ +7	a ¹ +8
Quinte	g ¹ ±0	a ¹ -3	c ² +1	d ² +11
Oktave	h ¹ +7	cis ² +7	e ² +7	fis ² +7

¹ Alle Gewichtsangaben stammen aus den Gußbüchern der Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock. Sie wurden dem Verfasser am 12.02.2009 übermittelt.

Die Ausarbeitung ist urheberrechtlich geschützt. Verwendung in wissenschaftlichen und sonstigen Publikationen sowie Gutachten nur mit Quellenangabe.
Nachdruck nur in Absprache m. d. Verfasser.

Glocke	V	VI	VII
Name	<i>Taufglocke</i>	<i>Magnificatglocke</i>	<i>Jubilate-Deo-Glocke</i>
Gießer	Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock (Florence Hüesker)	Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock (Florence Hüesker)	Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock (Florence Hüesker)
Gußdatum	23.10.1987	28.4.1989	28.4.1989
Gußort	Gescher	Gescher	Gescher
Material	Bronze	Bronze	Bronze
Gewicht	432 kg	327 kg	168 kg
Durchmesser	880 mm	828 mm	630 mm
Schräge Höhe	770 mm	ca. 760 mm ²	605 mm
Schlagringdicke original	64 mm	65 mm	52 mm
Schlagringdicke Anschlagstelle	61 mm	63 mm	50 mm
Joch	Holz (gerade)	Holz (gerade)	Holz (gerade)
Klöppelaufhängung	Hängeeisen	Hängeeisen	Hängeeisen
Schlagton	a ¹ +8	h ¹ +8	e ² +8
Unterton	a ⁰ +6	h ⁰ +7	e ¹ +7
Prime	a ¹ +7	h ¹ +8	e ² +1
Terz	c ² +8	d ² +8	g ² +6
Quinte	f ² +3	g ² +11	c ³ +10
Oktave	a ² +8	h ² +8	e ³ +8

Bezug: a' = 435 Hz; Abweichungen in 16tel Halbton. Klanganalysen: 16.11.1987 durch Dr. Karl-Friedrich Waack und 30.05.1989 durch die Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock. Die Quintnotierungen wurden durch den Verfasser in die heute übliche Schreibweise umnotiert. Technische Daten: Aufnahme 24.10.2008 und 09.11.2008 durch Sebastian Wamsiedler.

² Glocke schwer zugänglich, Messung daher ungenau.

Historische Glocke (im Kirchenschiff)

Gussjahr	vermutl. dritte Viertel 19. Jh.
Gießer	Christian Heinrich Kurtz oder Carl Wilhelm Kurtz oder Heinrich Ludwig Kurtz
Gußort	Stuttgart
Ablieferungsnummer 1942	5 – 7 – 3 – B
Metall	Bronze
Gewicht	52 kg
Durchmesser	480 mm
Höhe ohne Krone	365 mm
Schräge Höhe	425 mm
Schlagringdicke original	36 mm
Schlagringdicke an Anschlagstelle	34 mm
Klößelaufhängung	Mittelschraube (Glocke um 90° gedreht)
Schlagton	$ges^2 \pm 0$
Unterton	$a^1 + 2$
Prime	$ges^2 \pm 0$
Terz	$h^2 \pm 0$
Quinte	$h^2 - 1$
Oktave	$ges^3 + 12$
Nachklang Prime	8 Sekunden
Nachklang Terz	15 Sekunden
Nachklang Unteroktave	20 Sekunden

Bezug: $a^1 = 435$ Hz; Abweichungen in 16tel Halbton, Aufnahme Arno Mast und Sebastian Wamsiedler, 2. Dezember 2008.

*Die Ausarbeitung ist urheberrechtlich geschützt. Verwendung in wissenschaftlichen und sonstigen Publikationen sowie Gutachten nur mit Quellenangabe.
Nachdruck nur in Absprache m. d. Verfasser.*

Glockenstuhl

Der Glockenstuhl ist aus Holz gefertigt und mit dem jetzigen Geläut neu errichtet worden.

Disposition des Geläutes

Die Disposition der Glocken stammt vom verstorbenen Glockensachverständigen Dr. Karl Friedrich Waack, Hannover und ist mit den übrigen nach dem Zweiten Weltkrieg angeschafften Glocken der Innenstadtkirchen Braunschweigs abgestimmt.

Danksagung

Der Verfasser dankt Herrn Pfarrer Kapp von St. Andreas für die Möglichkeit der Inventarisationsarbeiten an den Glocken sowie der Möglichkeit des Sondergeläutes für Tonaufnahmen.

Verfasserangaben

Sebastian Wamsiedler
Kantor-Pape-Weg 13
38228 Salzgitter

*Die Ausarbeitung ist urheberrechtlich geschützt. Verwendung in wissenschaftlichen und sonstigen Publikationen sowie Gutachten nur mit Quellenangabe.
Nachdruck nur in Absprache m. d. Verfasser.*



Salvatorglocke (Foto Sebastian Wamsiedler)



Salvatorglocke (Fotos Sebastian Wamsiedler)

*Die Ausarbeitung ist urheberrechtlich geschützt. Verwendung in wissenschaftlichen und sonstigen Publikationen sowie Gutachten nur mit Quellenangabe.
Nachdruck nur in Absprache m. d. Verfasser.*



Andreasglocke (Foto Sebastian Wamsiedler)



Andreasglocke (Foto Sebastian Wamsiedler)

Die Ausarbeitung ist urheberrechtlich geschützt. Verwendung in wissenschaftlichen und sonstigen Publikationen sowie Gutachten nur mit Quellenangabe.
Nachdruck nur in Absprache m. d. Verfasser.



Friedensglocke (Foto Sebastian Wamsiedler)



Friedensglocke (Foto Sebastian Wamsiedler)

*Die Ausarbeitung ist urheberrechtlich geschützt. Verwendung in wissenschaftlichen und sonstigen Publikationen sowie Gutachten nur mit Quellenangabe.
Nachdruck nur in Absprache m. d. Verfasser.*



Vater-Unser-Glocke (Foto Sebastian Wamsiedler)



Aufsicht Teil des Glockenstuhles
(Foto Sebastian Wamsiedler)

*Die Ausarbeitung ist urheberrechtlich geschützt. Verwendung in wissenschaftlichen und sonstigen Publikationen sowie Gutachten nur mit Quellenangabe.
Nachdruck nur in Absprache m. d. Verfasser.*



Glocke von Heinrich Kurtz im fahrbaren Glockenstuhl des Kirchenschiffes
(Foto Sebastian Wamsiedler)